

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Stadtvertretung am 13.08.2015**  
**im Sitzungssaal des Rathauses (14. Sitzung)**

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 20.25 Uhr

**Anwesend waren:**

a) **von der Stadtvertretung**  
**als Vorsitzender:**

Herr Bürgervorsteher Gottfried Grönwald

**als Mitglieder:**

Herr Stv. Folkert Loose

Herr Erster Stadtrat Stephan Karschnick

Herr Stv. Dr. Karl-Uwe Baecker

Frau Stv. Marion Bansemer

Herr Stv. Timo Gaarz

Herr Stv. Georg Rehse

Herr Stv. Ekkehard Hermes

Frau Stv. Petra Kowoll

Herr Stv. Gerd Panitzki

Herr Stv. Robert Karsten

Herr Stv. Rainer Rübenhofer

Frau Stv. Monika Rübenkamp

Herr Stv. Joachim Schmidt-Uwis

Frau Stv. Monika Steuck

Frau Stv. Elke Teegen

b) **von der Verwaltung:**

Herr Bürgermeister Müller

Herr Pfündl

Herr Blaschke

Herr Brandt zugleich als Protokollführer

c) **Zahl der Zuhörer/innen:** 10

d) **Zahl der Pressevertreter:** 2

f) **entschuldigt fehlte:**

Herr Stv. Gerhard Poppendiecker

## **Tagesordnung:**

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung; hier: Antragserläuterung der Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens
7. Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung; hier: Festsetzung des Abstimmungstages
8. Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung; hier: Stellungnahme der Stadtvertretung
9. Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung; hier: Wahl des Gemeindeabstimmungsausschusses
10. Anträge und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnete um 19.30 Uhr die Sitzung der Stadtvertretung und stellte fest, dass die Einladung mit der Tagesordnung allen Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern rechtzeitig zugestellt wurde und die Öffentlichkeit durch die Presse über Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung Kenntnis erhalten hat.

### **Zu TOP 1: Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellte fest, dass 18 Stadtvertreter/-innen anwesend sind und die Stadtvertretung damit beschlussfähig ist.

### **Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

### **Zu TOP 3: Einwohnerfragestunde**

Die Fragen und Anregungen der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner zu dem Bürgerbegehren, zur anstehenden Bürgermeisterwahl, zu dem Kunstobjekt vor dem Museum, zur Problematik der Möwenfütterung und zu den Aufwendungen für Asylbewerber wurden von den anwesenden Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern zur Kenntnis genommen und beantwortet. Hinsichtlich der Problematik der Möwenfütterung wird die Verwaltung mögliche Maßnahmen überprüfen.

### **Zu TOP 4: Einwendungen gegen die Niederschrift**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung am 25.06.2016 (13. Sitzung) wurden nicht erhoben.

### **Zu TOP 5: Mitteilungen des Bürgermeisters**

5.1 Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass durch ehrenamtliche Helfer ein Deutschkurs für Asylbewerber im Rathaus angeboten wird. Hierdurch sollen Asylbewerber, die aufgrund der fehlenden Anerkennung noch keinen Anspruch auf einen geförderten Deutschkurs haben in die Lage versetzt werden, sich auf Deutsch zu verständigen, um so beispielsweise Anträge stellen und Fahrpläne lesen zu können. Er richtet die eindringliche Bitte an ehrenamtliche Kräfte, sich in dieser wichtigen Angelegenheit zu engagieren. Zwischenzeitlich steht ab September nur noch eine Kraft hierfür zur Verfügung. Es fehlt aber nicht nur an ehrenamtlichen Kräften, sondern auch die räumliche Situation stellt sich problematisch dar, da zwischenzeitlich eine Vielzahl der Asylbewerber dieses Angebot nutzen.

5.2 Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass Herr Pfündl die Stelle als Bauamtsleiter zum 01.08.2015 angetreten hat. Dieser hat sich bei dem vorausgegangenen Auswahlverfahren herausgehoben und erfüllt aufgrund seiner Aus- und Vorbildung über alle Fähigkeiten, die er für diese Aufgabe benötigt.

Auch die Stelle des zusätzlichen Technikers wird zum 01.09.2015 mit Herrn Riecken besetzt.

Als Assistenzkraft im Ordnungsamt und für die Bücherei ist Frau Brinkner zum 01.09.2015 eingestellt worden.

**5.3** Bürgermeister Müller teilte mit, dass heute der Gemeindeabstimmungsausschuss getagt hat. Das Bürgerbegehren war darauf ausgerichtet, den Beschluss der Stadtvertretung zur Planung des Wohnmobilstellplatzes aufzuheben. Er äußert seine Enttäuschung über die geringe Wahlbeteiligung mit 18,08 %. Damit habe nicht einmal 1/5 der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Heiligenhafen ihr Recht auf eine mögliche Einflussnahme wahrgenommen. Das Quorum wurde somit nicht erreicht, jedoch haben 83,4 % der abgegebenen Stimmen für das Bürgerbegehren gestimmt.

**Zu TOP 6: Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung;  
hier: Antragserläuterung der Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens**

Herr Stix als Vertreter der Initiatoren des Bürgerbegehrens zur Überplanung des Grundstückes westlich des „Sandparkplatzes“ bis zum Wäldchen zu einem Wohnmobilplatz erläutert ausführlich die Gründe, die aus seiner Sicht für diesen Platz als Wohnmobilplatz sprechen.

Ein Beschluss wird nicht gefasst. Die Erläuterungen des Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens „Steinwarder“ werden zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 7: Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung;  
hier: Festsetzung des Abstimmungstages**

Als Abstimmungstag für die Durchführung des Bürgerbegehrens gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Stadt Heiligenhafen zur Aufstellung eines Bebauungsplanes am Steinwarder (westlich der neuen Parkplätze bis zum Wäldchen) mit dem Planungsziel der Ausweisung als Wohnmobilplatz wird Sonntag, der 18.10.2015 bestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen: 17  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 1

**Zu TOP 8: Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung;  
hier: Stellungnahme der Stadtvertretung**

Die vorgelegte Stellungnahme und Begründung für das durchzuführende Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Stadt Heiligenhafen zur Aufstellung eines Bbauungsplanes am Steinwarder (westlich der neuen Parkplätze bis zum Wäldchen) mit dem Planungsziel der Ausweisung als Wohnmobilstellplatz in der Stadt Heiligenhafen wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen: 17  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 1

**Zu TOP 9: Bürgerbegehren gemäß § 16 g Abs. 3 der Gemeindeordnung;  
hier: Wahl des Gemeindeabstimmungsausschusses**

Als Beisitzerinnen und Beisitzer werden in den Gemeindeabstimmungsausschusses gewählt:

1. Ottmar Dohmen
2. Klaus Bahn
3. Gerd Panitzki
4. Florian Kinnert
5. Katharina Klotz
6. Frank-Nikolaus Richert
7. Karin Klotz
8. Ellen Scheunemann

Als direkt zugeordnete Vertreterinnen bzw. Vertreter werden gewählt:

1. Monika Steuck
2. Maria Waschner
3. Rainer Rübenhofer
4. Irene Schulz
5. Tatjana Grell
6. Günter Thiel
7. Klaus Scheunemann
8. Gabriele Wenner

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

## Zu TOP 10: Anträge und Anfragen

10.1 Frau Stv. Rübenkamp fragte, ob es neue Erkenntnisse in Sachen Kauf des Binnensees gebe. Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass immer noch versucht werde, Teilstücke für die Uferbefestigung und die geplante Promenade zu erwerben. Er habe in dieser Sache versucht, mit Frau Bettina Hagedorn Kontakt aufzunehmen, um mit deren Hilfe in Verhandlungen mit der BIMA einzutreten. Frau Stv. Rübenkamp entgegnet daraufhin, dass seitens Frau Hagedorn bereits mitgeteilt wurde, dass sie in dieser Angelegenheit der Stadt Heiligenhafen nicht helfen könne. Bürgermeister Müller entgegnet, dass er diesen Kenntnisstand noch nicht hatte. Er wird dann kurzfristig mit Herrn Zanker Kontakt aufnehmen, damit dieser das weitere Verfahren einleiten kann.

10.2 Stv. Frau Rübenkamp verweist auf den öffentlichen Vortrag der EGOH zur Breitbandversorgung und der Forderung an die Stadt Heiligenhafen, sich in dieser Sache im dritten Quartal zu positionieren. Vor diesem Hintergrund fragte sie nach, ob diese Thematik zur Septembersitzung vorbereitet wird. Herr Bürgermeister Müller erwiderte, dass seitens der Verwaltung die Vorbereitungen getroffen werden.

Um 20.25 Uhr schloss der Vorsitzende mit einem Dank an alle Anwesenden die Sitzung der Stadtvertretung.

  
Vorsitzender

  
Protokollführer

gesehen:



(Heiko Müller)  
Bürgermeister

Br/Lü.